

INFORMATION UND STELLUNGNAHME ZUR AKTUELLEN LIEFERSITUATION



artec INDUSTRIAL SERVICE GROUP

Markt Erlbach, 16.03.2022

Sehr geehrte Kunden,

hier erhalten Sie Informationen und die Stellungnahme unserer Unternehmensgruppe



artec systems GmbH & Co. KG



artec electrics GmbH



artec systems Region West GmbH

zur aktuellen Liefersituation und der Lage an den Beschaffungsmärkten:

Die angespannte Lage an den Beschaffungsmärkten spitzt sich immer weiter zu.

Dabei können wir die Auswirkungen auf unsere Wirtschaft durch die Sanktionen gegen Russland aufgrund des unmenschlichen und irrationalen kriegerischen Angriffes auf die Ukraine gar noch nicht in vollem Umfang einschätzen.

Es wirkt befremdlich, sich angesichts der humanen Katastrophe, der Schicksale Millionen ukrainischer Familien und der Bedrohungslage durch die russischen Atomwaffen in ganz Europa mit den Schwierigkeiten in der Materialbeschaffung auseinanderzusetzen.

Doch halten wir es für wichtig und unverzichtbar, Sie über die Situation unserer Produktion, der Beschaffung und den Umgang mit den massiven Störungen in den Lieferketten zu informieren.

Vorangestellt können wir mitteilen, dass unsere Fertigungsstätten weitgehend frei von den Auswirkungen der Corona-Pandemie arbeiten können. Nach wie vor setzen wir auf die empfohlenen Hygienemaßnahmen, Maskenpflicht und bestmögliche Entzerrung der Arbeitsplätze. Negative Auswirkungen auf die Produktivität durch Störfaktoren wie z.B. Quarantänemaßnahmen, Krankheitsausfälle usw. sollen unbedingt vermieden werden.

Mit höchster Priorität verfolgen wir unser Ziel, Ihre Wunschtermine und unsere bestätigten Termine - soweit wir aktiv darauf Einfluss nehmen können - sicherzustellen!

Durch permanente und hohe Investitionen in den Maschinenpark konnten wir unsere Fertigungskapazitäten und Reserven weiter steigern. Besonders am Standort Markt Erlbach war es uns in den vergangenen Monaten möglich, personelle Ressourcen in größerem Umfang aufzubauen. Weitere Investitionen in Gebäude sind geplant und sollen kurzfristig für noch mehr Flexibilität und Kapazität umgesetzt werden.

Leider stellen uns die massiven Lieferschwierigkeiten nahezu aller Vorlieferanten vor Herausforderungen, auf die wir mit gewohnten und nach DIN EN ISO 9001 festgelegten Prozessen nicht mehr adäquat reagieren können.

Besonders die Termintreue und Verlässlichkeit von Waren aus asiatischen und vor allem chinesischen Produktionen – auch von führenden Herstellern – ist dramatisch gering. Leider befinden sich gerade in diesen Regionen zahlreiche Produktionsstätten von elektrotechnischen Komponenten oder zumindest deren Grundstoffe.

Trotz enormer Anstrengungen unseres Einkaufes und des Projektmanagements, die weit über das normale Arbeitspensum hinausgehen, ist es nicht mehr möglich, die Vielzahl an kurzfristigsten Terminverschiebungen durch Zwischenkäufe, Produktmodifikationen oder Alternativfabrikate abzufangen. Die häufig mehrmaligen Verschiebungen verstärken dieses Problem.

Eine konsequente und zielgerichtete Planung der Produktion und damit Voraussage unserer Liefertermine ist unter den momentanen Bedingungen nur noch bedingt möglich. Die Menge an Informationen, die aufeinander abzustimmen sind, ist trotz dem Einsatz eines sehr leistungsfähigen ERP-Systems, schlicht zu groß.

Daher müssen wir Sie hiermit darüber in Kenntnis setzen, dass die Terminangaben unserer Auftragsbestätigungen nur noch als Momentaufnahmen zu betrachten sind. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir auf den Versand von Änderungs-Bestätigungen weitgehend verzichten werden, wir möchten Sie nicht mit Informationen überfluten, die ebenfalls nur kurzfristige Aussagekraft bieten.

Sie können sich darauf verlassen, dass wir Sie nach Kräften unterstützen und stets mit höchster Motivation darum kämpfen, Schaden durch Terminverzögerungen von Ihrem Unternehmen abzuwenden. Unsere Produktionsabteilung wird keine Mühen und Anstrengungen scheuen, eingehendes Material sofort zu verarbeiten.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass unsere Mitarbeiter vielen Wünschen nach Terminverbesserungen und konkreteren Aussagen nicht nachkommen können. Wir möchten Sie höflich darum bitten, Terminreklamationen ausschließlich auf essenziell kritische Produkte zu beschränken. Es stehen uns nur begrenzte menschliche Kapazitäten zur Verfügung, nach weiteren Lösungen zu suchen.

In diesen sehr unruhigen Zeiten wollen wir als Unternehmer auch unserer Verantwortung gegenüber unserem wirklich fleißigen und engagierten Team gerecht werden. So ist es uns ein wichtiges Anliegen, trotz Schwierigkeiten und unbequemer Tatsachen an Ihre Fairness und Partnerschaft, vor allem gegenüber unseren Mitarbeitern, zu appellieren.

Wir möchten nochmals deutlich zum Ausdruck bringen, dass die Situation in den Lieferketten nur noch geringfügig von uns als Dienstleistungsunternehmen beeinflusst werden kann.

Als Geschäftsführer stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und werden uns persönlich für Sie einsetzen, um Sie auch in dieser Zeit von der Leistungsfähigkeit und kundenorientierten Unternehmensphilosophie unserer artec Industrial Service Group zu überzeugen.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Froschauer
Geschäftsführer

Ralf Hentze
Geschäftsführer